

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Die Nutzung dieser Website kann mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten verbunden sein. Damit diese Verarbeitungen für Sie nachvollziehbar sind, möchten wir Ihnen mit den folgenden Informationen einen Überblick zu diesen Verarbeitungen verschaffen. Um eine faire Verarbeitung zu gewährleisten, möchten wir Sie außerdem über Ihre Rechte nach der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) informieren. Des Weiteren kommen wir hiermit unseren Informationspflichten gem. Art. 13 und 14 der DSGVO nach.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

Anglo-German Law Society e.V.
Postfach 080709
1007 Berlin
Deutschland

Zum Zeitpunkt dieser Information wird der Anglo-German Law Society e.V. gesetzlich vertreten durch den gewählten Vorstand:

1. Vorsitzende

Hannah Deters

Hannah.deters@aglawsoc.org

1. Stellvertretende Vorsitzende

Katarina Read

Katarina.read@aglawsoc.org

2. Stellvertretender Vorsitzender

Amelie Peiker

Ameilie.peiker@aglawsoc.org

Allgemeine Angaben zur Datenverarbeitung

Bei der Nutzung dieser Website kann es zu einer Verarbeitung von personenbezogenen Daten kommen. Der datenschutzrechtliche Begriff „personenbezogene Daten“ bezeichnet dabei alle Informationen, die sich auf einen bestimmten oder bestimmbar Menschen beziehen. Bei der Nutzung der Website erfassen wir Informationen, die Sie selbst bereitstellen. Weitere personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft, bei der Registrierung für den Newsletter und mit Registrierung für das vereinsinterne Intranet erhoben. Die Anpassung der Daten erfolgt aufgrund von Mitteilung des Vereinsmitglieds. Wir verarbeiten personenbezogene Daten unter Beachtung der einschlägigen Datenschutzvorschriften, insbesondere der DSGVO und des BDSG.

Zweck der personenbezogenen Verarbeitung von Daten

Vorstand

Vorsitzende: Hannah Deters

1. stell. Vorsitzende: Katarina Read

2. stell. Vorsitzende: Amelie Peiker

Gerichtsstand

Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet, wie z.B. Einladungen zu Versammlungen, Beitragseinzug, Organisation von Veranstaltungen, Vermittlung von Praktikumsstellen und Verteilung von Informationen über den Anglo-German Law Society e.V. (AGLS).

Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Daten

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. B) DSGVO, wobei der Begriff „Vertrag“ nicht mit der deutschen Begriffskonnotation gleichgesetzt werden kann. Erfasst werden ebenso rechtsgeschäftliche Schuld- und vertragsähnliche Verhältnisse und somit auch das Mitgliedschaftsverhältnis mit der AGLS.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des „Vertrages“ erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. A) i.V.m. Artikel 7 DSGVO. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden durch Kontaktaufnahme über das Kontaktformular oder die Kontakt-Email. Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen der AGLS (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. F) DSGVO). Das berechtigte Interesse der AGLS besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten der AGLS.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten wie Name, Adresse, Telefonnummer, Emailadresse und Geburtsdatum sind den Mitgliedern der AGLS zur Organisation des Vereinslebens über das vereinsinterne, accountbasierte und passwortgeschützte Intranet zugänglich (<https://www.aglawcom.org/>).

Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die, den Mitgliedern bekannten, Bankverbindung der AGLS weitergeleitet.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Veranstaltungen, an denen die Mitglieder der AGLS teilgenommen haben, einschließlich der Berichterstattung darüber, auf der Internetseite des Vereins, in Sozialen Medien sowie in Rundmails an alle Mitglieder veröffentlicht.

Dauer der Datenspeicherung

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden einzelne Daten zur Mitgliedschaft gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bis zu weiteren zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht.

Daten in Verbindung mit der Vermittlung von Praktikumsplätzen werden nach dem Bewerbungsprozess sofort gelöscht.

Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden 2 Jahre nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

Betroffenenrechte

Ihnen stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- Das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO
- Das Recht auf Berichtigung der Daten nach Artikel 16 DSGVO
- Das Recht auf Löschung von Daten nach Artikel 17 DSGVO
- Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO
- Das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO
- Das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- Das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen hierdurch berührt wird.

Kontaktmöglichkeiten und Anfragen

Unsere Website enthält ein Kontaktformular, über welches Sie uns Nachrichten schicken können. Alle als Pflichtfelder gekennzeichneten Datenfelder sind zur Bearbeitung Ihres Anliegens erforderlich. Eine Nichtbereitstellung hat zur Folge, dass wir Ihr Anliegen nicht bearbeiten können. Die Bereitstellung von weiteren Daten erfolgt freiwillig. Sie können uns alternativ auch über die Kontakt-E-Mail eine Nachricht schicken. Wir verarbeiten die Daten zu dem Zweck, Ihre Anfrage zu beantworten. Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. b) DSGVO.